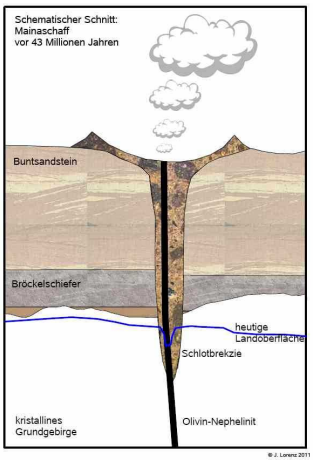
330 Millionen Jahre – vom Vulkan zum Phonolith.



Geologische Wanderung am Sonntag, den 12. April 2026, 13 Uhr. Treffpunkt am Grillplatz der Gemeinde (Holzweg in 63814) Mainaschaff am Kapellenberg, Koordinaten für GPS N 49° 59′ 26′′ E 9° 05′ 12′′).
Laufen Sie mit Joachim Lorenz aus Dettingen a. Main (Karlstein) durch die Jahrmillionen. Wir beginnen am Vulkan der „Teschenhöhle“, wo vor etwa 43 Millionen Jahren ein Vulkan ausbrach und ein Maar – wie in der Eifel – entstehen ließ.

Dann laufen wir durch Kleinostheim, passieren den „Kettelerfelsen“ aus einem 330 Millionem Jahre alten Gneis, der auch das Mineral Staurolith enthält. Nach einem km erreichen wir die ehemalige „Reibsandkaute“, in der Scheuer- und Löschsand gewonnen wurde. Unweit befindet sich ein kleiner Schurf in den Meeressedimenten des Zechsteins (~250 Millionen Jahre alt).
Sie erhalten Infos zum nach über 100 Jahren wieder entdeckten Phonolith des Lindig – es gibt also 2 Phonolithe bei Kleinostheim.

Wir sehen die lange und junge Spessartrandverwerfung, eine potentielle Gefahr für lokale Erdbeben. Sie erfahren und sehen die junge Entwicklung des Mainlaufs bis an den Rand des Spessarts.

Am Ende besuchen wir den kleinen Steinbruch im Phonolith der Rückersbacher Schlucht, wo ein exotisches Magma vor ~55 Millionen Jahre erstarrte. Auf dem Weg und in den Aufschlüssen erhalten Sie Informationen zu den Gesteinen und deren Entstehung. Am Ende des Spazierganges wird ein Ausblick in die Zukunft der nächsten paar Millionen Jahre gegeben.
Am Ende gegen 17 Uhr haben Sie die Möglichkeit in der Gaststätte „Schluchthof“ einzukehren.

Ausrüstung:
Der etwa 6 km lange Weg bei einem Höhenunterschied von etwa 70 m führt über befestigte Straßen und Wege, aber auch über wenig begangene Pfade, die für jedermann begehbar sind; Rollatoren oder Rollstühle sind in den Aufschlüssen nicht verwendbar; Fahrräder schon. Feste Wanderschuhe und lange Hosen (Brennnesseln!) werden empfohlen. Eine Lupe ist hilfreich, (Regen-)Jacke oder -schirm für den Notfall (wenn es regnet), Fotoapparat, ...
Die Veranstaltung wird bei jedem Wetter stattfinden.

Eine Anmeldung ist nicht notwendig, wird aber zur Planung gewünscht (mail@nwv-ab oder 06188/6761).
Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr.

Der Naturwissenschaftliche Verein Aschaffenburg freut sich über eine Spende pro Erwachsenem.

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter: http://www.nwv-ab.de

Naturwissenschaftlicher Verein Aschaffenburg e. V.
Wermbachstr. 15
63739 Aschaffenburg